

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den in Leipzig...

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr...

Redaktion und Expedition: Johanneßgasse 6.

Die Expedition ist Wochenlang ausserbetriebl...

Filialen:

Ctto Riemann's Verlag (Alfred Schön), Unterstadtstr. 3 (Postamt).

Nr. 649.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Dienstag den 21. December 1897.

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeilzeile 20 Hg. Reclamen unter dem Rubricationszeichen...

Utzta-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung...

Annahmestellen für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Druck und Verlag von E. Holz in Leipzig.

91. Jahrgang.

Die deutsche Flottenpolitik und ihre Gegner.

Es wird allgemein Zeit, daß die Freunde eines kräftigen Schanges der deutschen Interessen im Ausland ihr Verhalten nach dem der Gegner einrichten.

unser Stellung als handelsbetreibende Nation dem Ausland gegenüber behaupten wollen. Der Mann führt seine Parteistellung vor dem Vortritt des Chancenspiels...

Sache des Christenthums in China des deutschen Schanges bedürfte. Schreit doch jetzt die ultramontane „Schleifhützel“.

den Arbeitsnachweis der socialdemokratischen Brauer nicht mehr bezagen. Das Letztere wird Jeder begreifen, der be- deutet, daß die willigsten und brauchbarsten Arbeiter von dem socialdemokratischen Arbeitsnachweise nicht gestellt werden.

Feuilleton.

Die Wünschelruthe.

In allen Zeiten ging das Streben vieler Menschen dahin, das Verborgene, Unbekannte zu erforschen. Schätze, Reliquie, Edelstein, Geheimnisse aufzudecken, Bedrocker und Dämon aufzu- finden und von dem Allen sich Vortheile zu verschaffen.

manche Ruthe aus allerhand Stoffen und verwebte dazu geradezu lächerliche Gegenstände, als Draht, Papier, Segen, Fischlein, Lichtglocken, Wesen, Rosendürste, Linale, Schneiderscheren, Buchstabenpressen, Wäffer und Gabeln...

dann nach den Gegenständen, die man suchte, blieb er ruhig, so waren diese nicht vorhanden. Andere mochten es umgekehrt, sie nahmen die beiden Zinken in die Hände, drehte sich nun der eine Zinken mit unmerklicher Gewalt dem Boden oder der Person zu, so zeigte er an, was man suchte.

ein Kunstwerk. Eine fernere Grundbedingung war es allerdings, daß der Ruthegänger eine besondere Begabung und Bewegung im Geblüte, im Pulse und einigen Gliedern empfinde, wenn er mit der Ruthe geht oder das Gefühls antasten wollte.